

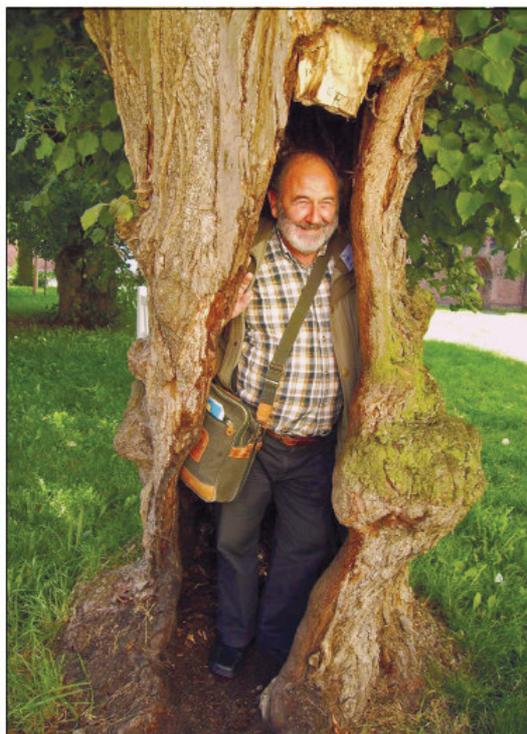
## Nachruf HERBERT WEGHS (24.11.1938 – 19.11.2020)

Am 19. November 2020, wenige Tage vor seinem 82. Geburtstag, verstarb HERBERT WEGHS aus Krefeld. Er war Mitglied der AG Eulen seit 1982 und arbeitete über viele Jahre in der Organisation der AG Eulen mit.

In den Volieren in seinem Garten in Krefeld-Hüls pflegte er jahrzehntelang verletzte Greifvögel, Eulen und Mauersegler und zog verstoßene Jungtiere auf. Jedes Mal war er glücklich, wenn er wieder einen seiner Schützlinge erfolgreich auswildern konnte.

HERBERT WEGHS brachte zahlreiche Nisthilfen für Eulen und Greifvögel an und freute sich, als der Wanderfalke in „seiner“ Kirche in Hüls einzog und hier jahrelang erfolgreich brütete – wie bis heute noch im nahen Umfeld. Er beteiligte sich an unzähligen Kartierungen u.a. für diverse Atlanten, zuletzt für ADEBAR.

Natürlich gehörte HERBERT der im Jahr 2000 gegründeten „KROG“ (Krefelder Ornithologische Arbeits-Gemeinschaft) an und begeisterte u.a. mit seinen zahlreichen ornithologischen Erlebnis-Berichten.



Herbert Weghs (24.11.1938 – 19.11.2020)

HERBERT war Gründungsmitglied der NABU-Ortsgruppe Krefeld-Viersen und hatte dort 14 Jahre lang ein Amt als Beisitzer inne.

Seit der Gründung der Landschaftswacht der Stadt Krefeld im Jahr 1975 gehörte er dieser bis zum Jahr 2018 an. Sein Dienstbezirk war das Hülsener Bruch, in dem er jeden Winkel kannte. Er leitete unzählige Vogelwanderungen, oft zusammen mit einem weiteren NABU-„Urgestein“, dem ebenfalls im Jahr 2020 verstorbenen Ornithologen und Botaniker ERNST SCHRAETZ.

2014 erhielt HERBERT WEGHS für seinen langjährigen Einsatz zum Schutz der heimischen Natur den Rheinlandtaler, eine Ehrung des Landschaftsverbands Rheinland (LVR).

HERBERT war für mich ein liebenswerter „Kauz“, der aber durchaus auch streitbar war und unermüdlich auf Missstände hinwies. Das zeigte auch seine Reaktion auf die Behauptung, die Natur sei doch so schön grün: „Das ist auch richtig, aber früher war die Natur nicht grün, sondern vielfältig bunt.“

*Veronika Huisman-Fiegen*